

# Pilgern 2021 & Kultur

*Jahr des hl. Josef*



**Busreisen**

*Auf den Spuren  
der Heiligen  
an Stätten  
des Glaubens...*



*Kanada: St. Joseph's Oratory  
Montreal - Toronto - Quebec - Niagara*

*SPANIEN: Hl. Jahr in Santiago de Compostela - Fatima - Lourdes - Zaragoza  
Donauschiffahrt - Passau (hl. Corona)*

*4 Kurzreisen zu Schweizer Pilgerstätten - Dank- und Bittwallfahrten  
ROM - Lucca - San Giov. Rotondo hl. P. Pio - Assisi - Cascia usw.*



**Drusberg Reisen**

Drusberg Reisen AG | Fam. Schelbert

8840 Einsiedeln | Benzigerstr. 7 | Tel. 055 412 80 40 | [www.drusberg.ch](http://www.drusberg.ch) | [info@drusberg.ch](mailto:info@drusberg.ch)

Wir hoffen sehr, dass es Ihnen allen gut geht in diesen schwierigen Zeiten! Da sich das Corona-Virus „Gott sei Dank“ mehr und mehr abschwächt, gibt es wieder Schritte zur Öffnung.

Jetzt möchten wir wieder einige Pilgerfahrten unternehmen und sobald das normale Leben möglich sein wird, werden wir wieder alle Pilgerorte anfahren.

Herzlich laden wir Sie ein, gemeinsam zu DANKEN für unser Heimatland, zu BETEN für alle Anliegen dieser Zeit und alles, besonders auch unsere Pilgerfahrten der Fürsprache unserer grossartigen Heiligen ANZUVERTRAUEN.

Gerne machen wir auf unsere Schweizerwallfahrten aufmerksam:  
27. - 30. Juni Disentis – Wallis, 7. – 10. Juli Gormund – Mariastein – Fribourg – Flüeli Ranft.  
19. – 22. Juli Tessin und 16. – 18. Aug. Bischofsbegegnung Chur, Kathedrale Juf, höchstgelegene Siedlung der Schweiz – Misox - Bellinzona. usw.

Dann folgen die langersehten Reisen nach Lourdes, Rom, S. Giov. Rotondo, Cascia, Fatima, Santiago de Compostela usw., wenn es jeweils die aktuelle Situation erlaubt.

Wir freuen uns, Ihnen hiermit ein sehr verkürztes, aktuelles Exemplar „Pilgern 2021“ zuzusenden und Sie bald im Car willkommen heissen zu dürfen.



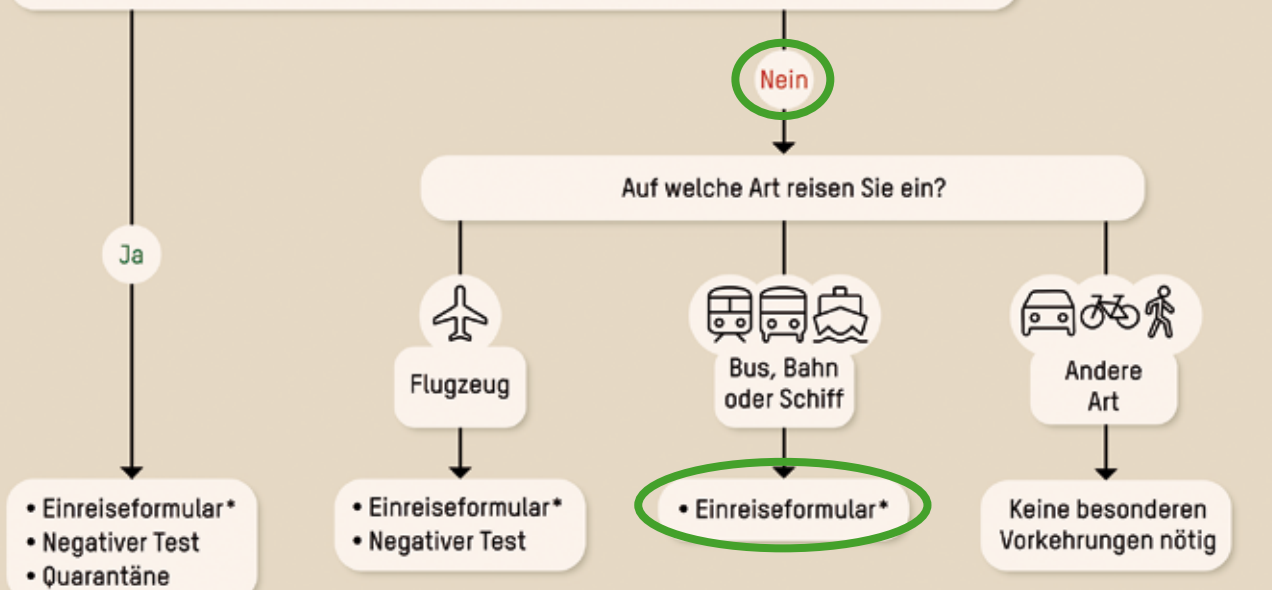
Herzliche Pilgergrüsse  
Pilgerreise Team Familien Schelbert

Drusberg Reisen AG, Benzigerstr. 7, 8840 Einsiedeln, Tel. 055 412 80 40

## Coronavirus: Regeln für die \*Aus - & Einreise in die Schweiz

Dies ist eine vereinfachte Übersicht. Es gibt verschiedene Ausnahmen, die nicht abgebildet sind.  
Alle Informationen und Links dazu finden Sie auf [bag.admin.ch/einreise](http://bag.admin.ch/einreise).

Haben Sie sich innerhalb der letzten 10 Tage vor der Einreise in einem Staat oder Gebiet mit erhöhtem Ansteckungsrisiko ([bag.admin.ch/risikolaender](http://bag.admin.ch/risikolaender)) aufgehalten?

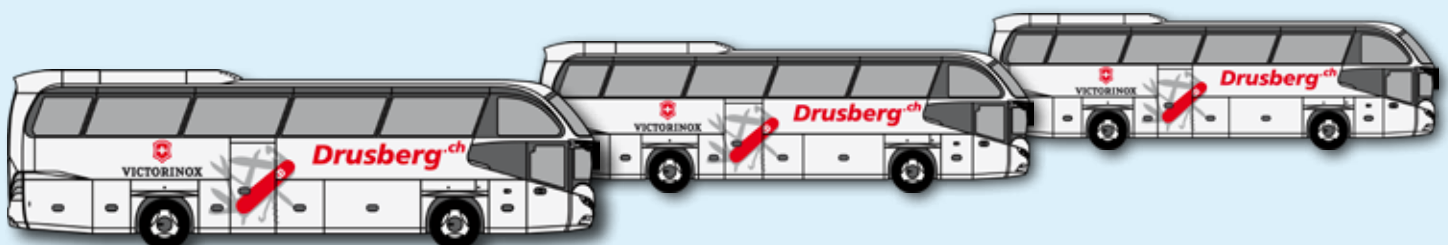


\*Wer aus einem Gebiet an der Grenze zur Schweiz einreist, muss das Formular nicht ausfüllen.

\* Diese Regeln gelten tendenziell in allen Nachbarstaaten, wenn die Schweiz bei Antritt der Reise nicht zu deren Risikogebiet zählt.

Vor Reiseantritt informieren wir alle Teilnehmer über die aktuellen Vorschriften der entsprechenden Reiseroute.

Das Einreiseformular wird von uns besorgt und während der Reise ausgefüllt.



Daten	Tg.	Pilgerfahrten 2021	Herzlich willkommen!	Seite
27. – 30. Juni	4	<b>Disentis</b> (Benediktinerkloster) – Airolo – <b>Sitten</b> (hl. Theodul) – <b>Saas Fee</b> (Kapellenweg, Wandermöglichkeit) - Abtei Ste Maurice - Giornico - Felsenkloster Longeborgne		4
7. – 10. Juli	4	<b>Dank- und Bittwallfahrt</b> zu Schweizer Pilgerstätten: Gormund – Neuenkirch Verenaschlucht – Mariastein – Vorbourg – <b>Fribourg</b> (hl. Petrus Canisius) Siviriez (hl. Margrit Bays) – Emmental – <b>Flüeli Ranft</b> (hl. Br. Klaus)		5
19. – 22. Juli	4	<b>Morcote</b> – Lugano – Monte San Salvatore Bellinzona (hl. Blasius) - <b>Madonna di Re</b> - Locarno - Madonna del Sasso		6
29.7. – 1. Aug.	4	Siviriez - <b>La Salette</b> – <b>Turin</b> (Grabtuch Jesu, don Bosco, Domenico Savio)		7
2. – 8. Aug.	7	<b>Châteauneuf de Galaure</b> Exerziten (Mystikerin Marthe Robin)	<i>Carfahrt</i>	7
16. - 18. Aug.	3	<b>Viamala – Misox</b> : Chur - <b>Andeer</b> – Juf – <b>Sta Maria in Calanca</b> – Andermatt		8
29.8. – 3. Sept.	6	<b>Lourdes</b> – Avignon – Anancy (hl. Franz von Sales, Johanna Franziska)		9
31.8.– 5. Sept.	6	<b>ROM, Vatikan</b> – Castel Gandolfo – <b>Lucca</b> (hl. Gemma, hl. Zita) - Pavia (hl. Augustinus)		10
10. – 14. Sept.	5	<b>Wien</b> Maria Namenfeier – <b>Passau</b> (hl. <b>Corona</b> ) – Mariahilf-Berg – <b>Salzburg</b>		11
11. – 17. Sept.	7	<b>San Giov. Rotondo</b> (hl. P. Pio) - <b>Assisi</b> (sel. Carlo) – <b>Cascia</b> (hl. Rita) – Loreto - Ortona		12
18. - 19. Sept.	2	<b>Montichiari</b> Gebetsnacht Fontanelle - <b>Castiglione</b> (hl. Aloisius v. Gonzaga)		12
18. – 20. Sept.	3	Veltlin: <b>Poschiavo</b> – Madonna di Tirano – Comersee - Kloster Piona (MFM)		13
8. - 19. Okt.	12	<b>Fatima</b> – <b>Santiago de Compostela</b> (Jakobsweg) – <b>Lourdes</b> – Burgos - Zaragoza Avila (hl. Teresa) – Lyon (Fourvière)		16
9. – 16. Okt.	8	<b>Lourdes</b> – <b>Nevers</b> (hl. Bernadette) – Rocamadour (Schwarze Madonna) – <b>Paray le Monial</b> (Herz Jesu, hl. Margaretha) - Tarascon (hl. Martha)		17
19. – 26. Okt.	8	<b>Medjugorje</b> – Loreto – <b>San Giov. Rotondo</b> (hl. P. Pio) – Bari – Dubrovnik		18
11. – 14. Nov.	4	<b>Padua</b> – <b>Schio</b> (Monte di Cristo, hl. Bakhita) – Fiobbio (sel. Pierina Morosini)		19
29.11.-1. Dez.	3	<b>Altötting</b> (Schwarze Madonna, hl. Br. Konrad), <b>Weihnachtsmarkt</b> und <b>“Oswald Sattler-Konzert”</b> – München (sel. Rupert Mayer) – Rankweil		19
8. Dez.	1	<b>Wigratzbad</b> (Tageswallfahrt) Beschr. siehe <a href="http://www.drusberg.ch">www.drusberg.ch</a>		
<b>Flüge</b>				
17. – 24. Sept.	8	<b>Medjugorje</b> , Maria Königin des Friedens (Beschr. siehe <a href="http://www.drusberg.ch">www.drusberg.ch</a> )		
25.9. - 7. Okt.	13	<b>KANADA</b> : Montreal (Basilika Notre Dame, <b>St. Josefshiligtum</b> , hl. Br. André, hl. Marguerite d’Youville) – Cap de la Madeleine – <b>Toronto</b> – Niagara-Fälle <b>Quebec</b> (Ile d’Orleans, Ste Anne de Beaupré – Chute Montmorency)		14

Unsere komfortablen Fernreisecars werden wir vorerst bewusst nur gut zur Hälfte auslasten, damit genügend Abstand und ein angenehmes Reisen gewährleistet ist. Einzelreisende dürfen einen Doppelsitz beanspruchen.



REISEN  
ist LEBEN  
so wie LEBEN  
REISEN ist

Jean Paul Friedrich  
Richter (1763 - 1825)

aber noch mehr  
ist PILGERN !

# Disentis - Giornico - Sitten - Saas Fee

## Abtei Saint Maurice - Bramois Felsenkloster Longeborgne

Geistl. Leitung: Pfr. Theodor Zimmermann

### Sonntag, 27. Juni

Fahrt nach **Disentis**, Hl. Messe. Führung im ältesten heute noch bestehenden Benediktinerkloster der Schweiz, über der Ruhestätte des **hl. Sigisbert, hl. Placidus und hl. Adalbero**. Sigisbert kam als Schüler der Heiligen Gallus und Kolumban ins Urserental und errichtete zusammen mit Placidus, der ein Churrätier war, die erste Zelle und missionierten in der Region. Fürst Viktor von Chur fürchtete um seine Vormachtstellung und liess Placidus enthaupten. Mittagessen. Nachmittags herrliche Fahrt über den Lukmanier-Pass ins Bleniotal, über Biasca nach **Giornico**. Inmitten eines Rebbergs auf der rechten Seite des Ticino besuchen wir die wegen seiner Fresken berühmte, zirka um 1168 erbaute Kirche **San Nicolao**. Sie ist ein eindrücklichstes Beispiel lombardischer Romanik in der Schweiz.



Hotelübernachtung in Airolo.

### Montag, 28. Juni

Fahrt über den Nufenenpass ins Oberwallis, Besuch der wunderschönen Kirche in **Münster**, wo Reliquien des **hl. Bonaventura** aufbewahrt sind. Weiterfahrt über Brig nach **Sion**. Hl. Messe, in der alten Kirche **Sankt Theodul**. Besuch der Kathedrale ULF. Mittagessen. Ganz nahe in Bramois, Besuch des Einsiedler **Felsenklosters Longeborgne**. Fahrt nach **Saas Almagell**.  
4 Hotelbezug für 2 Nächte.



Sitten / Sion

### Dienstag, 29. Juni

Wir begehen den berühmten **Kapellenweg** zw. Saas-Grund und **Saas-Fee**. Es sind 15 Bild-



stock-Kapellchen erbaut (1708 - 1711), die uns unter schattenspendenden Lärchenbäumen zum Beten und Verweilen einladen. Hl. Messe in der Pilgerkapelle **Maria zur hohen Stiege**. Mittagessen fakultativ. Ganzer Tag Aufenthalt. Möglichkeit zur Gipfelreigen-Seilbahnfahrt mit Gletscherwanderung.

### Mittwoch, 30. Juni

Wir verlassen das Saastal. Mit der Rhône erreichen wir im Unterwallis **St. Maurice**. Hl. Messe

**Sitten / Sion Der hl. Bischof Theodul** (Sankt Joder) ist Patron des Kantons Wallis, der Glocken, des Wetters sowie der Winzer.

Im Jahre 285 sind die Thebäischen Märtyrer aus dem Orient mit ihrem Anführer **hl. Mauritius** Primicerius hingerichtet worden. Sie weigerten sich Christen zu verfolgen.

Theodul liess die Gebeine der Thebäischen Märtyrer in der ihnen zu Ehren errichteten Basilika in Acaunum (St. Maurice) beisetzen. Im Mittelalter war die Kirche ein stark besuchter Wallfahrtsort. Die Reliquien Theoduls wurden im 6. Jh. bei der Übertragung des Bischofssitzes nach Sitten überführt. Bei der Besetzung der Stadt durch die französischen Truppen 1798 gingen sie verloren.

in der **Basilika Sankt Mauritius**. Präsentation der Geschichte, des Klosterlebens und des Stundengebetes, Beichtgelegenheit. Mittagessen. Anschl. Heimfahrt vom Welschland in die Zentralschweiz.

**Pauschal-Richtpreis Fr. 640.-**  
inkl. Vollpension (1 Mittagessen fakultativ)  
Einzelzimmerzuschlag: Fr. 95.-



# Mariastein - Fribourg - Siviriez - Flüeli Ranft Neuenkirch LU - Gormund - Verenaschlucht - Emmental

Geistl. Leitung: Pfr. Theodor Zimmermann

## Mittwoch, 7. Juli

Fahrt ab den versch. Einsteigeorten nach Neuenkirch LU, Andacht in der Grabeskrypta des **Vater Niklaus Wolf** v. Rippertschwand. Fahrt zur **Schlachtkapelle Sempach**, weiter zur **Wallfahrtskapelle Gormund** (bei Neudorf LU), hl. Messe. Einfache Mittagsver-



pflegung in der Taverne. Anschl. Fahrt in den Solothurner Jura nach **Mariastein**, zu einem der wichtigsten Wallfahrtsorte der Schweiz. Besuch der Benediktiner-Klosterkirche, unterhalb befindet sich die Grottenkapelle mit der lächelnden Madonna, die Mariasteiner **Mutter vom Trost**, die durch Jahrhunderte schon von unzähligen Pilger besucht wurde. Hotelbezug und Abendessen.

## Donnerstag, 8. Juli

Nach kurzer Fahrt zur Klus bei **Delsberg**. Spaziergang auf dem Felsvorsprung über der Birs nach **Vorburg**, zum ältesten jurassischen **Marienheiligums**. Über den Weissenstein gelangen wir in der Nähe von Solothurn in die **Verenaschlucht**. Spaziergang zur Verena-kapelle mit der Einsiedelei.

Nach dem Mittagessen, Fahrt nach **Siviriez**, in der Pfarrkirche ist das Grab unserer neuen Schweizerheiligen **Margrit Bays**. Besuch des Wohnhauses und der Kapelle Notre

Dame du Bois. Marguerite wurde vom Krebs geheilt, erhielt danach die Wundma-

le Jesu und mit ihm vereint opferte sie ihre Leiden auf.

Gegen Abend Ankunft in **Fribourg**. Hotelbezug und Nachtessen.



Mariastein im 50. Jubiläumjahr



## Freitag, 9. Juli

Führung und Aufenthalt in der interessanten zweisprachigen und gleichnamigen Hauptstadt des Kantons Fribourg. Besuch der wunderschönen und historischen **St. Nikolaus Kathedrale**, und ganz in der Nähe der **Basilika Notre Dame** (Liebfrauen) mit dem ständig zur Anbetung ausgesetzten Allerheiligsten. Fünf Gehminuten weiter, die **Franziskanerkirche** mit der nachgebauten **Einsiedler Gnadenkapelle**. Mittagessen fakultativ. In der Oberstadt befindet sich in der Jesuiten Kollegiums-Kirche **St. Michael** die Ruhestätte des grossen hl. Volksmissionars **Petrus Canisius**. Am Nachmittag, Fahrt über Bern ins **Emmental**, auf den Spuren des „Jeremias Gotthelf“, Röthenbach (Würzbrunnen-Kapelle), Schangnau durchs Entlebuch. Abends Ankunft in Sachseln und **Flüeli**. Zimmerbezug im Klausenhof für eine Nacht.

## Samstag, 10. Juli

Aufenthalt an der Pilgerstätte des **hl. Bruder Klaus**, Fussweg in den Ranft, hl. Messe. Mit-

tagessen. Kurze Fahrt nach **Sachseln**, Gebet in der Grabeskirche des Heiligen, Möglichkeit zum Besuch des Bruder Klausen-Museums. Heimfahrt zu den Ausgangsstationen.

## Pauschal-Richtpreis Fr. 645.-

inkl. Vollpension (1 Mittagessen fakultativ)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 120.-

inkl. Führung in Fribourg



# Morcote - Lugano - Bellinzona - Locarno

## San Salvatore - Madonna di Re - Madonna del Sasso

Geistl. Leitung: Don Martino Mantovani

### Montag, 19. Juli

Fahrt durch den Gotthard ins Tessin. Hl. Messe in der ältesten **Basilika** von **Bellinzona, San Biagio** (hl. Blasius). Der heutige Bau geht auf das 12. Jh. zurück, wobei erste Kirchbauten seit dem 7. Jh. belegt sind. Berühmt sind die Fresken Madonna mit Kind, der Heiligen Blasius und Hieronymus, Darstellungen der hl. Agatha, hl. Bartholomäus und viele andere, sowie an der Aussenwand des hl. Christophorus. Mittagslunch aus dem Car.

Nachmittags Weiterfahrt nach **Morcote**. Spaziergang zur berühmten, schon seit dem 10. Jh. urkundlich erwähnten Kirche **Sta Maria del Sasso**, mit dem Fresko des wunderbaren Fischfangs. Von hier aus geniessen wir eine herrliche Aussicht auf das ehem. alte Fischerstädtchen und zur italienischen Seeseite. Aufenthalt, Hotelbezug für 2 Nächte und Nachtessen.

### Dienstag, 20. Juli

Herrliche Schifffahrt nach **Lugano**. Spaziergang zum Funiculare, die Standseilbahn führt uns bis zum Gipfel des **Monte San Salvatore**, hl. Messe, Mittagessen in wunderbarem Aussichts-panorama. Möglichkeit zum Besuch der Museen. Am Nachmittag Rückfahrt.

### Mittwoch, 21. Juli

Fahrt durch den Ceneri in die Magadino-Ebene. Im Maggia-Delta bei Ascona, biegen wir links ins Seitental, ein fantastisches Erlebnis, die atemberaubende und unverfälschte Landschaft des Centovalli (100 Täler). Kurz nach der ital. Grenze erreichen wir **Madonna di Re**.

Die herrliche Neo-Byzantinische und in Granit errichtete Wallfahrtskirche San Maurizio, beherbergt das Gnadenbild **Madonna del Sangue** „die blutende Madonna“. Die Wallfahrt geht auf ein Ereignis am 29. April 1494 zurück, als



ein Trinker und Spieler in Wut und Enttäuschung über sein Schicksal einen Stein auf das Madonnenbild warf, worauf es 20 Tage lang blutige Tränen weinte. Hl. Messe und Mittagessen. Übernachtung.

### Donnerstag, 22. Juli

In **Locarno** fährt uns die Standseilbahn zum schönsten Aussichts-Punkt bei **Madonna del Sasso**. Besuch der Wallfahrtskirche, Aufenthalt und Mittagessen. Anschl. Heimfahrt durch den Gotthard an unsere Ausgangsstationen.

### Pauschal-Richtpreis Fr. 650.-

inkl. Vollpension (1 x Lunch)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 120.-

inkl. Schifffahrt auf dem Luganersee

inkl. Funiculare zum Mte San Salvatore

inkl. Funiculare Locarno - Madonna del Sasso

### Monte San Salvatore / Lugano

1213 verkaufte der Bischof von Como und Herr von Val Lugano seine Güter in Ciona und den Berg Bellenio an das Kapitel San Lorenzo. Schon damals war auf seinem Gipfel eine kleine Kapelle „San Salvatore“ errichtet, deshalb der heutige Name des Berges.

1680 verschenkte das Kapitel den Gipfel mit der damaligen Kapelle an die Erzbruderschaft des guten Todes und Gebets. 1718 entstand eine neue Kirche für alle Gläubigen „Luganesi“.

Dank den vielen Aktivitäten der Bruderschaft u.v.a., konnte 1890 eine Seilbahn in Betrieb genommen werden, bis heute ein bequemer Zugang zum Gipfel mit einzigartiger Aussicht auf Lugano, den See und alle umliegenden Gipfel. 1900 war die Errichtung des grossen Eisenkreuzes, 1943 die Eröffnung des Blitzforschungszentrums und 1969 wurde der Fernseh- und Radiomast der PTT in Betrieb genommen.



Locarno  
Madonna del Sasso

# La Salette - Turin

## Siviriez - Sacra di San Michele

Geistl. Leitung: Pfr. Daniel Noti

### Donnerstag, 29. Juli

Fahrt in die Westschweiz, hl. Messe und Gebet für unser Schweizerland in **Siviriez** bei der Grabstätte der



**hl. Margrit Bays.** Mittagslunch aus dem Car. Besuch ihres Elternhauses bei La Pierraz und Spaziergang zur Kapelle **Notre Dame du Bois.** Margrit wurde vom Krebs

geheilt, erhielt danach die Wundmale Jesu und mit Ihm vereint opferte sie ihre Leiden auf.

Durch das ehem. Herzogtum Savoyen und Grenoble erreichen wir die berühmte Route Napoleon. In atemberaubender Bergwelt (1800 m ü.M.) gelangen wir zum einzigartigen Wallfahrtsort **La Salette.** Zweimalige Übernachtung im Pilgerhaus. Jeweils 21:00 Pilgerandacht in der grossen Kirche mit anschliessender Lichterprozession.

### Freitag, 30. Juli

Ganzer Tag Aufenthalt mit hl. Messe am Gnadenort. Wer etwas in die Höhe steigen möchte, findet einige Wandermöglichkeiten bis zum Gipfel-Kreuz auf dem Gargas.

### Samstag, 31. Juli

Frühzeitig verlassen wir La Salette und fahren über Briançon, die höchstgelegene Stadt Frankreichs und über den durch die „Tour de France“ berühmten Col de Montgenèvre (1854 m.ü.M.) in das Susatal des Piemont. Wir sehen von weitem das auf einem hohen Felskegel erbaute Heilig-

tum des hl. Erzengels, **Sacra di San Michele.** Kurze Wanderung und Besuch der beeindruckenden



den Pilgerstätte. Nach dem Mittagessen Fahrt zur ehem. Königsstadt **Turin.** Stadtrundfahrt, Ankunft beim Zentrum der Salesianer-Missionare, das der **hl. Don Bosco** gegründet hat. Der Rettung der Jugend galt sein Leben. Er richtete in benachteiligten Stadtvierteln Schulen ein, dazu Heime und Ausbildungsstätten. In der Kirche ruhen ebenfalls die Reliquien des **hl. Domenico Savio,** des Lieblings-Schülers von Don Bosco. Übernachtung im Pilgerhaus der Salesianer.

### Sonntag, 1. Aug. (Nationalfeiertag)

Besuch im **Dom** beim Königspalast, wo das **Grabtuch Christi** aufbewahrt wird, sowie der **Basilika** Corpus Domini (Hl. Altarssakrament), wo der **hl. Benedikt Cottolengo** nach dem tragischen Tod einer jungen Mutter am 2. Sept. 1827, vor dem Bild der Gnadenmutter sich entschloss, das Haus von der Göttlichen Vorsehung zu gründen. Vormittags Heimfahrt über Mailand und das Tessin in unsere Heimat zurück. Mittagessen fakultativ.

Pauschal-Richtpreis inkl. VP **Fr. 530.-**

(1x Lunch, 1 Essen fakultativ)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 80.-

# Châteauneuf de Galaure

Exerzitienleiter: P. Bruno Meusburger  
Pilgerbegleitung:

M. & R. Amstutz / M. Schönenberger

### Montag, 2. Aug.

Fahrt ab Wil/SG, evtl. Zürich, durch die Westschweiz, über Genf (Mittagessen) und Lyon. Abends erreichen wir **Châteauneuf de Galaure,** wo **Marthe Robin** (1902-1981) wirkte.

### Dienstag, 3. bis Samstag, 7. Aug.

Exerzitien zum Thema: „**Christ werde was Du bist.**“ im Exerzitienhaus Foyer de Charité.

### Sonntag, 8. Aug.

Heimreise, Zwischenhalt nördlich Grenoble oder Westschweiz.

Fahrpreis inkl. 1 Mittagessen **Fr. 270.-**

Logis mit Vollpension direkt in Châteauneuf d. G. zu bezahlen: Je nach Möglichkeit pro Tag ca. Fr. 70.- (6 x Vollpension)

**Anmeldung** möglichst bis Ende Juni

bei: Monika und Roland Amstutz,  
Zweitengässli 1, 9242 Oberuzwil,

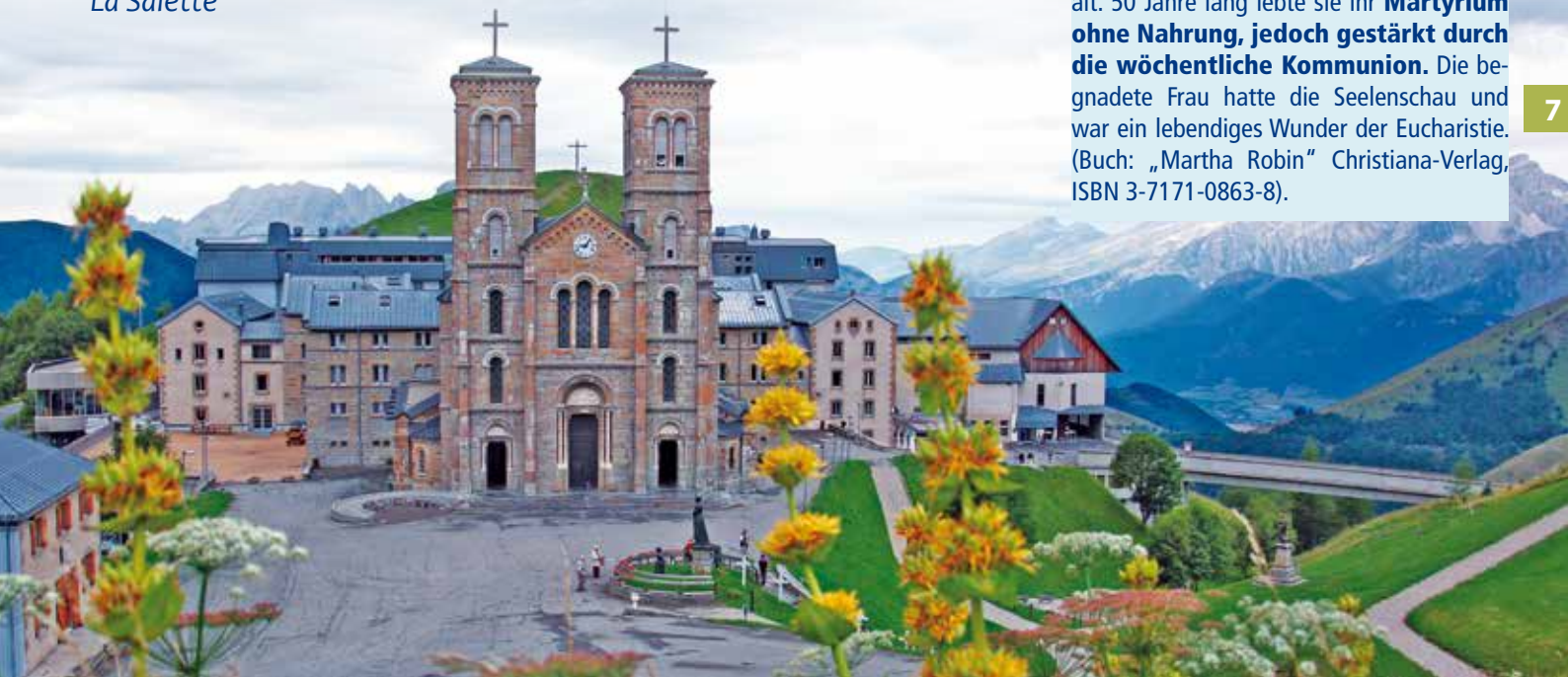
Tel. 071 950 25 28,

Mail: r.amstutz@bluewin.ch

www.marthe-robin.ch

Im Auftrag von **Marthe Robin** wurde das erste **Foyer de la Charité,** ein Einkehrhaus in Châteauneuf de Galaure (und später über 74 auf 4 Kontinenten) gebaut. Hier erhält man einen Einblick in das grosse Opferleben der Mystikerin. 1930 erscheint ihr Jesus und fragt, ob sie so sein will wie er. Dem Jawort folgen ein paar Tage später, ähnlich wie beim hl. Pater Pio, **die Wundmale Christi.** Marthe Robin stirbt in der Nacht vom 5. zum 6. Februar 1981, fast 79 Jahre alt. 50 Jahre lang lebte sie ihr **Martyrium ohne Nahrung, jedoch gestärkt durch die wöchentliche Kommunion.** Die begradete Frau hatte die Seelenschau und war ein lebendiges Wunder der Eucharistie. (Buch: „Martha Robin“ Christiana-Verlag, ISBN 3-7171-0863-8).

### La Salette



# Chur - Andeer - Juf - Sta Maria in Calanca

## Bellinzona - Andermatt (hl. Felix & Regula)

Geistl. Leitung: Pfr. Peter Miksch

### Montag, 16. Aug.

Fahrt nach **Chur**, Besuch der Bischöflichen **Kathedrale** und der kunstgeschichtlich bemerkenswerten ehem. **Klosterkirche St. Luzi**. Sie ist seit 1807 die Kirche des Bischöfl. Priesterseminars. In der um 800 gebauten Ringkrypta ist der St.-Luzius-Altar. Der **hl. Luzius** wirkte als Glaubensbote in der halb-heidnischen Umgebung von Chur (Luzisteig).

Hl. Messe und Begegnung mit unserem neuen **Bischof Joseph M. Bonnemain**. Nach dem Mittagessen Fahrt Richtung San Bernardino, kurzer Zwischenhalt an der Viamalaslucht. Weiterfahrt in die höchstgelegene Schweizer Siedlung **Juf** 2126 m ü.M. (im Averserrhein-Tal). Gegen Abend Rückfahrt ins Tal. Hotelbezug und Nachtessen.

### Dienstag, 17. Aug.

Hl. Messe in der **Fatimakirche** in **Andeer**. Fahrt über den San Bernardino Pass ins Misox nach **Sta Maria in Calanca**. Das Dorf und die Kirche liegen von weitem sichtbar auf einem hohen Felskegel. Hier predigte der grosse hl. Bischof **Karl Borromäus** v. Mailand. Fahrt nach Bellinzona, Mittagessen in einem Grottino. Besuch der ältesten **Basilika** von **Bellinzona**, **San Biagio** (hl. Blasius). Der heutige Bau geht auf das 12. Jh. zurück, wobei der erste Kirchbau sogar ins 7. Jh. zurück geht. Berühmt sind die Fresken Madonna mit Kind, des hl. Blasius und Hieronymus, der hl. Agatha, hl. Bartholomäus, sowie an der Aussenwand des hl. Christophorus. Hotelbezug, Abendessen.



Bellinzona

### Mittwoch, 18. Aug.

Spaziergang in die Altstadt **Bellinzona**. Aufenthalt und Besuch der Kirche **Collegiata St. Pietro e Stefano**. Hl. Messe, Mittagessen. Nachmittags Fahrt durch die Leventina zum Gotthardpass mit kurzem Halt auf der Passhöhe bei der zu Ehren des grossen Wohltäters des **hl. Bischof Godehard** von Hildesheim errichteten Kapelle, daher auch der Name **Gotthard**. In **Andermatt** Besuch der Pfarrkirche mit den Kopfreliquien der **hl. Felix & Regula**. Heimreise.

Pauschal-Richtpreis **Fr. 470.-**  
inkl. Vollpension

### Andermatt

Die **Hl. Geschwister Felix und Regula** sind Stadtpatrone **Zürichs** und waren Mitglieder der Thebäischen Legion. Tausende dieser Legion wurden in Saint Maurice VS niedergemetzelt, da sie sich weigerten gegen christliche Glaubensbrüder zu kämpfen. Felix und Regula konnten nach Zürich fliehen, wo sie als erste Verbreiter des Christentums wirkten. Sie wurden aber entdeckt, und an der Stelle enthauptet, wo heute die Wasserkirche steht. Im Zuge der Reformation sollen ihre Reliquien nach **Andermatt** gebracht worden sein. An ihrem Feiertag, dem 11. Sept. wird das Zürcher Knabenschieszen durchgeführt.

Die **Churer Kathedrale**, ein Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung.

Die Kirche hat als einzige frühmittelalterliche Bischofskirche der Schweiz ihren Rang über die Jahrhunderte bis in die Gegenwart am selben Standort bewahrt. Diese kirchliche Tradition kommt heute in der Architektur wie auch in den künstlerisch bedeutsamen Werken ihrer Ausstattung zum Ausdruck. Der heutige Bau, aus der Zeit von ca. 1150 – 1272, besitzt noch eindeutig romanischen Charakter, wenn auch gotische Stilelemente eingeflossen sind.  
(Diözesanarchivar Dr. Albert Fischer, Chur)

Chur





# LOURDES - Avignon - Annecy

## hl. Bernadette - hl. Franz von Sales - hl. Franziska v. Chantal

Geistl. Leitung: Pater Hermann Josef Hubka

### Sonntag, 29. Aug.

Nach der Sonntagsmesse im Aargau, Fahrt in die Westschweiz. Über Genf und Lyon (Mittagslunch aus dem Car) erreichen wir südwärts, der Rhône entlang, die Provence. Übernachtung.

### Montag, 30. Aug.

Gegen Mittag gelangen wir in die Ebenen der Garonne, über Toulouse und Tarbes nach **Lourdes**, Mittagessen. Nachmittags hl. Mes-



se. 3-malige Übernachtung. Lichterprozession jeweils um 21:00.

### Dienstag, 31. Aug. bis Mittwoch, 1. Sept.

Während unseres Aufenthaltes können wir am offiziellen **Pilgerprogramm** teilnehmen; Gottesdienste, Sakraments- und Lichterprozessionen und Kreuzweg prägen das Pilgerleben. Aufenthalt bei der Grotte. Benutzung des Wassers der Heilquelle, Beichtgelegenheit, Sakramentsprozession jeweils um 17:00.

### DO, 2. Sept.

Frühe Abreise über Toulouse, vorbei an den Weinbergen „Corbières“. Wir überqueren den im 17. Jh. erbauten Schiffskanal (Canal du midi), der das Mittelmeer mit dem Atlantik verbindet (Mittagslunch aus dem Car), und erreichen **Avignon**. Wir sehen die berühmte „Pont d'Avignon“ und den ehem. Papstpalast Palais des Papes, Führung durch die Stadt. Hotelübernachtung.



### Freitag, 3. Sept.

Über Valence, Grenoble und das Val d'Isère erreichen wir inmitten der Savoyer-Berge das schöne, am See gelegene, **Annecy**. Hl. Messe am Schrein des **hl. Franz von Sales**, Ordensgründer, Bischof von Genf, Mystiker und Kirchenlehrer - und der **hl. Johanna-Franziska** von Chantal. Nach dem Mittagessen kehren wir mit unvergesslichen Eindrücken über Genf nach Hause zurück.

Pauschal-Richtpreis **Fr. 790.-**  
inkl. Vollpension (2 x Lunch)  
Einzelzimmerzuschlag: Fr. 175.-



„Willst Du die Güte haben 14 Tage nacheinander hierher zu kommen“?  
Maria zu Bernadette



# ROM Vatikan - Castel Gandolfo - Lucca Pavia (hl. Augustinus)

Geistl. Leitung: Pfr. Theodor Zimmermann

**Dienstag, 31. Aug.**

Frühzeitige Fahrt durch den Gotthard ins Tessin, über Mailand und Bologna. Mittagslunch aus dem Car. Nachmittags überqueren wir den Apennin und gelangen über Florenz zum Tiberlauf und nach **Rom**. Fahrt zum schönsten Aussichtspunkt über die Stadt. 4 x Übernachtung im Pilgerhotel beim Vatikan.

**Mittwoch, 1. Sept.**

Teilnahme an der **Generalaudienz** um ca. 10.30 Uhr, sofern Papst Franziskus in Rom weilt. Spaziergang zum **Trevibrunnen**, **Pantheon**, Besuch der Kirche S. Maria sopra Minerva mit dem Reliquienschrein der **hl. Katharina** von Siena, Piazza Navona usw.

**Donnerstag, 2. Sept.**

Führung im **Petersdom** und auf dem **Petersplatz** durch ehem. **Schweizergardisten**. Besuch der ehemaligen Gardekapelle, in der viele jener 149 Gardisten in einem Massengrab ruhen, die am 6. Mai 1527 bei der Plünderung Roms (Sacco di Roma) während des Ansturms auf den Petersdom gefallen sind. Möglichkeit zur Besteigung der Peterskuppel. Nach dem Mittagessen **Stadtrundfahrt** vorbei am **Kolosseum**, Monument Viktor Emanuels II., an der Piazza Venezia usw. Besuch der Patriarchal-Basilika **San Giovanni in Lateran** (Mutter aller Kirchen), der **Scala Santa** (Treppe, auf der Jesus zum Praetorium des Pontius Pilatus emporstieg) und **St. Paul vor den Mauern** mit dem Grab des hl. Paulus.

**Freitag, 3. Sept.**

Fahrt nach **Castel Gandolfo** - Möglichkeit zum Besuch des **Apostolischen Palasts** (die ehem. Sommerresidenz der Päpste). Aufenthalt im malerischen Papststädtchen, auf dem Kraterand des erloschenen Vulkans mit dem Lago di Albano. Mittagessen fakultativ. Nachmittags befahren wir eine der ältesten noch erhaltenen Strassen Roms, die Via Appia Antica, Besuch einer frühchristlichen **Katakombe**, hl. Messe.



Castel Gandolfo

**Samstag, 4. Sept.**

Fahrt über Florenz zur geschichtsträchtigen Festungsstadt **Lucca**. Mittagessen fakultativ. Stadtrundgang mit Besuch im Dom **S. Frediano**, wo die **hl. Zita** in einem Glasschrein ruht.



Hl. Messe in der **Passionistenkirche**, wo die grosse Mystikerin **hl. Gemma Galgani** ihre Ruhestätte fand.

Vier Jahre lang bis zu ihrem Tod erlebte Gemma die Wundmale unter Schmerzen jeden Donnerstag aufs Neue, dazu noch die Geisselung, die Krönung mit Dornen und den Blutschweiss. „Christus lebt in mir“, kommentierte sie ihre Schmerzen. Sie starb am Karsamstag 1903.

**Sonntag, 5. Sept**

Rückfahrt über den Cisa-Pass. Am Zusammenfluss des Ticino in den Po liegt **Pavia**, die ehemalige Hauptstadt der Lombardei. Hier in der Kirche San Pietro wird auf dem Hochaltar das Reliquiar des Kirchenlehrers **hl. Augustinus** aufbewahrt, das von Hippo nach Cagliari und von dort im 8. Jh. nach Pavia überführt wurde. Er bekehrte sich unter dem Einfluss der Predigten des **hl. Ambrosius** zum Christentum - zur grossen Freude der hl. Monika, seiner Mutter, welche Gott inständig unter Tränen um diese Gnade bat. Augustinus hinterliess zahlreiche theologische Schriften. Hl. Messe, Mittagessen, anschl. Heimfahrt über Mailand und durch das Tessin.

**Pauschal-Richtpreis Fr. 890.-**

inkl. Vollpension  
(1 x Lunch, 2 Mittagessen fakultativ)  
Einzelzimmerzuschlag: Fr. 160.-  
inkl. Stadtrundfahrt und Führung in Rom  
inkl. Führung in Castel Gandolfo  
Oft sind Tischwein & Wasser  
inbegriffen.



# Passau - Salzburg - Wien Maria Namenfeier

## Wallfahrtskirche Sammarei (hl. Corona)

## Prof. Dr. Karl Wallner

Geistl. Leitung: Pater Adam Serafin

### Freitag, 10. Sept.

Fahrt über München (Mittagslunch vom Car). 20 Min. westl. von Passau besuchen wir die vielbesuchte **Wallfahrtskirche** von **Sammarei**. Hier wird die **hl. Corona** als Patronin gegen Seuchen und Unwetter angerufen. Im linken Altarbild ist ihr, mit nur 16 J. erlittenes Martyrium dargestellt. Fahrt nach **Passau**, hier ist u.a. die weltberühmte **Glocken Giesserei Perner**. Hotelbezug.

### Samstag, 11. Sept.

In der Dreiflüssestadt **Passau** hl. Messe und Führung im **Dom St. Stephan**. Spaziergang über die Innbrücke und die Pilgerstiege auf den Mariahilfberg (oder Busfahrt), zur Aussichtsplattform über die Stadt. Andacht in der Wallfahrtskirche mit dem Gnadenbild **Mariahilf**. „Maria hilf“ - ein Ruf, der einem leicht über die Lippen kommt, gerade in Zeiten der Not. Die Wallfahrt hierher hat ihre Ursprünge im 17. Jh. und ist aufgrund vieler Heilungsberichte sehr populär geworden. Mittagessen und **Schifffahrt**. Am Nachmittag Fahrt durch die Wachau nach **Wien**. Hotelbezug für 2 Nächte.

### Sonntag, 12. Sept. (Mariae-Namen)

Geführte Stadtrundfahrt, Besuch der Kapuzinergruft, der **Franziskanerkirche** mit dem Grab des **P. Petrus Pavlicek** OFM, Gründer des „Rosenkranz-Sühnekreuzzuges“. Mittagessen fakultativ. Teilnahme an der **Maria Namenfeier** im **Stephansdom**, ein bedeutendes und glaubensstärkendes Erlebnis, Referat v. P. Karl Wallner zum Thema: „Wozu Kirche“?

### Montag, 13. Sept.

Vormittags Ankunft bei der Wallfahrtskirche **Maria Plain**, einer der schönsten Aussichtspunkte auf die Stadt Salzburg. Hl. Messe in der Wallfahrtskirche der **Schmerzhaften Muttergottes**. Am Hochaltar ist das grosse Wunder dargestellt, das sich im Jahre 1633 ereignete. Mittagessen. Führung in der malerischen Mozartstadt **Salzburg**. Besuch des **Domes** und der **Erz-Abtei St. Peter**. Es können weitere Sehenswürdigkeiten besichtigt werden, z.B. Stiftskirche



Nonnberg, Mozart Geburtshaus, Möglichkeit zur Fahrt mit der Standseilbahn auf die Festung Hohensalzburg (Audio-Führung) usw. Hotelbezug.



### Dienstag, 14. Sept. (Fest Kreuzerhöhung)

Nach dem Gottesdienst, Fahrt vorbei am Chiemsee und am Kaisergebirge über Kufstein - Innsbruck. Mittagessen fakultativ. An den wildromantischen Tirolerbergen entlang und durch den Arlberg kehren wir in unsere Heimat zurück.

### Pauschal-Richtpreis Fr. 780.-

inkl. Vollpension (1x Lunch, 2 Mittagessen fak.)

Einzelzimmerzuschlag: 125.-

inkl. Führung und Schifffahrt in Passau

inkl. geführte Stadtrundfahrt Wien

Die alljährliche **Maria-Namenfeier** in **WIEN** erinnert an die Befreiung der Belagerung der Türken am 12. Sept. 1683, als die Stadt auf die Fürbitte Mariens durch die ruhmreiche, polnische

Armee unter General Subiewski im letzten Augenblick gerettet werden konnte. Je nach Zeit evtl. Besuch der Kirche St. Maria am Gestade, wo der Stadtpatron



Wiens, der **hl. Klemens** Maria Hofbauer, seine letzte Ruhestätte fand.

### Dreiflüssestadt **Passau / D**

Liegt am Zusammenfluss des Inn und der Ilz in die Donau. In der sehr geschichtsträchtigen und kulturell hochinteressanten Stadt werden u.a. beso die **sel. Gisela**, Königin v. Ungarn (11. Jh.) und späteren Äbtissin OSB, der **hl. Valentinus**, (im 5. Jh. Missionar und Bischof v. Rätien), sowie des **hl. Pelegrinus** (+991) verehrt. Die Stadt an der Donau wird im Nibelungenlied erwähnt.

Salzburg

# San Giov. Rotondo - Assisi - Cascia

## Monte Sant'Angelo - Ortona (hl. Apostel Thomas) - Loreto

Geistl. Leitung: Pfr. Jacek Kubica

### Samstag, 11. Sept.

Fahrt durch den Gotthard ins Tessin, hl. Messe. Mittagslunch aus dem Car. Über Mailand und die Po-Ebene überqueren wir die Hügel des Apennins und gelangen in die schöne Toscana. Nach einem Zwischenhalt erreichen wir abends **Assisi**.

### Sonntag, 12. Sept.

Besuch der **Basilika S. Maria degli Angeli** mit der **Portiunkulakapelle**, Mittelpunkt der Basilika. Hier war der „kleine Fleck“, den der hl. Franziskus für seine „minderen Brüder“ von den Benediktinern gegen eine Pacht von einem Korb voll Fische als Geschenk angenommen hat. Wir begeben uns ins alte Städtchen Assisi, das mit seinen schönen Steinhäusern und Gässchen zum

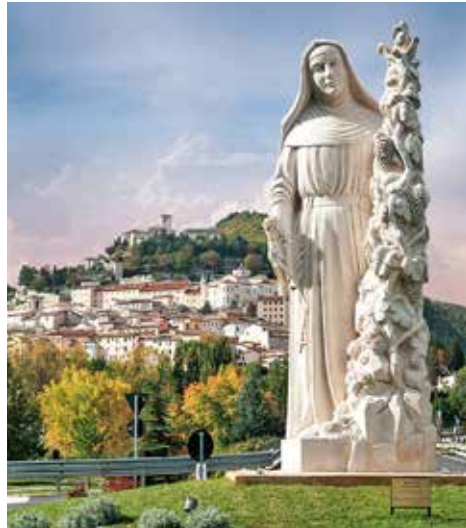


Verweilen einlädt. Hl. Messe. Besuch der Basilika **San Francesco** mit dem Grab des hl. Franziskus. Besuch der Kirche **Santa Chiara**, wo die hl. Klara und ihre Schwester Agnes in der Krypta ruhen und wo das Kreuz von San Damiano in der rechten Seitenkapelle errichtet ist. Möglichkeit zum Besuch der Kirche della Spogliazione mit dem Grabschrein des sel. **Carlo Acutis** (1991 - 2006). Nach dem Mittagessen setzen wir die Reise fort und kommen in die Berge nach **Roccaporena**. Hier hat die **hl. Rita** mit ihrem Ehemann und ihren zwei Söhnen gelebt und gelitten. Wir können die Taufkirche und ihr Haus mit dem Rosengarten sehen und den **Scoglio-Felsen** hinaufsteigen, auf dem sie oft gebetet hat. Fahrt in die Sibillinischen Berge nach **Cascia**. Hotelbezug.

„Die Eucharistie ist meine  
Autobahn zum Himmel.“  
sel. Carlo Acutis

### Montag, 13. Sept.

Besuch der Kirche mit dem Schrein der **hl. Rita** und des **Augustinerinnenklosters**, in dem sie



40 Jahre lang lebte, wirkte und 15 Jahre bis zu ihrem Tod die Dornenstigma an der Stirne trug. Sie wird als Helferin in aussichtslosen Nöten angerufen. Mittagessen.

Über ein Teilgebirge der Abruzzen verlassen wir die Schönheit der Bergregion und gelangen an die Adriaküste. Nachmittags erreichen wir das Gargano-Massiv und **San Giovanni Rotondo**. Bezug des Pilgerhotels für 3 Nächte.

### Dienstag, 14. Sept. bis Mittwoch, 15. Sept.

Aufenthalt am Gnadenort mit Führung. Hl. Messe, Besuch des **Kapuzinerklosters** mit der Sterbezelle des **hl. P. Pio**, Museums-Rundgang, Kreuzweg usw. Besuch der Kirche San Pio und der mit eindrucksvollen Mosaikbildern ausgeschmückten **Krypta**, welche den Schrein des Heiligen birgt, der hier als mächtiger Fürbitter verehrt und angerufen wird.

Ausflug nach **Monte Sant'Angelo** zur imposanten Felsenhöhle des **hl. Erzengels Michael**.

### Donnerstag, 16. Sept.

Rückfahrt dem adriatischen Meer entlang. Mittagshalt in der Hafenstadt **Ortona**, kurzer Spaziergang zum **Dom**, in der Krypta ruhen die Ge-

beine des **hl. Apostels Thomas**, die 1258 aus



Byzanz hierher gebracht wurden. Hl. Messe. Am Nachmittag Ankunft in **Loreto**. Besuch der Basilika mit dem **Haus der Hl. Familie**. Nachtessen und Übernachtung.

### Freitag, 17. Sept.

Nach der Frühmesse im Heiligen Haus Antritt der Heimreise über Rimini (Mittagessen fakultativ), Bologna und Mailand in die Schweiz zurück.

### Pauschal-Richtpreis Fr. 910.-

inkl. Vollpension

(1 x Lunch, 1 Mittagessen fakultativ)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 180.-

inkl. Führung in San Giovanni Rotondo

inkl. Gargano-Rundfahrt

Oft sind Tischwein & Wasser inbegriffen.



## Montichiari - Castiglione

Geistl. Leitung: P. Julian Altmann  
(Hl. Messen im a. Röm. Ritus)  
in Cooperation Stiftung „Rosa Mystica“

### Samstag, 18. Sept.

Fahrt über Mailand nach **Montichiari**. Mittagslunch aus dem Car. Besuch im Dom S. Maria Assunta. Kurze Fahrt zur Casa Pierina, Friedhofsbesuch. 19:00 Nachtessen im Hotel. Fahrt zur Fontanelle, Anbetungsnacht mit Prozession und hl. Messe.

### Sonntag, 19. Sept.

06:00 Schlusssegen. Anschl. Fahrt nach **Castiglione**, ca. 07:00 hl. Messe in der Basilika. Im Hochaltar ist das Haupt des **hl. Aloisius v. Gonzaga**. Nach dem Frühstück Heimfahrt.

### Pauschalpreis Fr. 150.-

inkl. Lunch, Nachtessen u. Frühstück

# Veltlin - Poschiavo - Tirano

## Madonna della Caravina - Tresivio (Casa Santa di Loreto)

### Tirano (Veltlin)

Aufgrund einer Erscheinung der Muttergottes im Jahr 1504 liess der **sel. Mario Omedi** eine Kapelle bauen. Die Muttergottes versprach geistige und körperliche Gesundheit für die, welche das Heiligtum besuchen. Die Muttergottes begann, Gnaden und Wunder zu wirken. Oberhalb des Altars ist eine schöne Muttergottesstatue aus Holz angebracht. Ihr Gesicht hat einen lieblichen Ausdruck. Hinter dem Altar ist angezeigt, wo die Madonna stand. Jeden Tag kommen Gläubige zur Muttergottes von Tirano, vertrauen die Probleme und Leiden ihr an, um Gesundheit und Trost zu erhalten. Darum wird der Ort auch Madonna della Salute genannt.

### Die Zisterzienserabtei Piona

erhebt sich auf einem Hügel mit herrlicher Sicht



auf den Comersee.

Die Klosterkirche San Nicola, wurde ursprünglich in romanischen Stil erbaut und verfügt über Fragmente von Fresken aus dem 2. Jh., die der byzantinischen Tradition entstammen. Das Kloster wurde nach dem Einfall der Franzosen 1798 aufgehoben und von der Verwaltung Adda beschlagnahmt und versteigert. 1935 kaufte der Mailänder Unternehmer Pietro Rocca das Kloster. Im selben Jahr ging sein Bruder Cesare als Strassenbau-Ingenieur mit seiner Frau nach Äthiopien. Beim Massaker durch die äthiopische Armee bei Mai Lahlà (Rama), wurde das ganze ital. Arbeiterdorf ausgelöscht. Nach diesem Unglück beschlossen Pietro und seine Mutter Annetta, das Kloster als Geste der Reinigung und Vergebung den Zisterziensern von Casamari (Frosinone) anzuvertrauen.

Die alte Kunst der Kräuter-Destillation, sowie von den Mönchen hergestellte Naturprodukte können im Klosterladen gekauft werden.

Geistliche Leitung: Prälat Dr. Markus Walser Marian. Frauen- und Müttergemeinschaft  
Alle Pilger herzlich willkommen!

### Samstag, 18. Sept.

Herrliche Panoramafahrt ins Engadin über Pontresina, den Berninapass ins Puschlav. Mittagessen fakultativ. **Führung durch Poschiavo** mit seinen eindrücklichen Kirchen und dem Beinhaus St. Anna. Spaziergang durch die malerischen Strassen des Borgos mit Erklärungen über die bewegte Geschichte des Tals mit religiösen, kulturellen und architektonischen Details. Hl. Messe im **Augustinerinnenkloster**, Zimmerbezug und Abendessen in Poschiavo.



### Sonntag, 19. Sept. (Eidg. Betttag)

Am schönen Lago die Prese vorbei, begegnen wir dem berühmten Kreisviadukt der Berninabahn, (Unesco Weltkulturerbe). Besuch der wunder-



schönen Wallfahrtskirche **Madonna di Tirano**.

Wir befahren die **Veltliner** Panorama **Weinstrasse** und gelangen zur Wallfahrtskirche **Tresivio**. Hl. Messe in der herrlichen **Basilika** mit der Nachbildung des „**Casa Santa di Loreto**“.



Zum Mittagessen geniessen wir den feinen Veltlinerwein. Weiterfahrt bis zum Comersee bei Porlezza. Hotelbezug am See.

### Montag, 20. Sept.

Schiffahrt bis zur Anlegestelle der Halbinsel des „Laghetto“. Kurzer Spaziergang zum beeindruckenden **Zisterzienserkloster Piona**, Besuch und Führung. Auf der Heimfahrt Besuch des Wallfahrtsortes **Madonna della Caravina** bei Gandria am Luganensee. Hl. Messe, Mittagessen. Heimfahrt durch den Gotthard.

### Pauschal-Richtpreis Fr. 470.-

inkl. Vollpension (1 Mittagessen fakultativ)  
Einzelzimmerzuschlag: Fr. 70.-  
inkl. Schiffahrt Comersee  
inkl. Führung in Poschiavo



< Abtei Piona

Comersee

# Sankt Josefs Oratory - hl. Bruder André - Basilika Notre Dame Montmorency Falls - hl. Marguerite d'Youville & Burgeoys

Pilgerleitung: P. Herman-Josef Hubka

## 1. Tg. Samstag, 25. Sept. Zürich – Montréal

Mittags Flug nach Montreal - Ankunft Nachmittags am Flughafen Trudeau - Transfer, Hotelbezug für 4 Nächte in der Innenstadt von **Montreal**, Hl. Messe, Zimmerbezug und Nachtessen.

## 2. Tg. Sonntag, 26. Sept. Montréal

Führung durch die Stadt: Hl. Messe in der neugotischen **Basilika Notre Dame**, die Orgel ist eine der grössten in Amerika. Vom Turm aus haben wir die schönste Aussicht auf die Altstadt von Montreal und den Alten Hafen.

Besuch der reichverzierten **Chapelle Notre Dame de Bon Secours** - Im Museum werden wir das aussergewöhnliche Schicksal einer

Frau der Tat entdecken, der **hl.**



**Missionarin Marguerite Bourgeoys**, und derer, die Montreal gebaut haben. Sie begann mit dem Bau dieser Kapelle, inspiriert von der Jungfrau Maria, die ihr eines Tages offenbarte: „Geh und ich werde dich immer begleiten.“ Mittagessen in der Altstadt. Stadtrundfahrt.

## 3. Tg. Montag, 27. Sept. Montréal

Fahrt nach **Kahnawake** am Südufer von Montreal. Hier ruht die



**hl. Kateri Tekakwitha** „Lilie der Mohawks“ die 1. heiliggesprochene Indianerin. Als fromme Seele fastete und betete sie, dass ihr Volk „die Frohe Botschaft“ annehmen möge. Ihre Fürsprache führte zu himmlischen Gebetserhörungen und Wundern für die Ab-Origines (Ureinwohner) und Kolonisten in ganz Neu-Frankreich. Im nahen **Varennes**, in der Basilika St. Anne



ruht die Ordensgründerin und Mystikerin **hl. Marguerite d'Youville** (1701 - 1771), geb. Lajemmerais. Sie war die Nichte des Kanadaforschers Pierre Gaultier und wurde von Ursulinen erzogen. 1722 heiratete sie und gebar drei Kinder. Nach dem Tod ihres Mannes 1730 und der Priesterweihe ihrer beiden Söhne übernahm sie trotz finanzieller Schwierigkeiten die Leitung eines Hospizes, dem sie dann in ihrem Haus in Montréal Platz gab. Daraus entstand der Orden der „Grey Nuns“, Schwestern der Nächstenliebe. Ordenshäuser in Kanada und den USA folgten, die Betreuung von Kranken, Waisen, Gefangenen, Flüchtlingen und Kriegsoptionen waren ihre Aufgaben.

## 4. Tg. Dienstag, 28. Sept. Montréal

Besuch des **Saint Joseph's Oratory**. Führung und hl. Messe. Das **weltweit grösste St. Josefs-Heiligtum** wurde erst vor 50 Jahren an diesem herrlichen Ort mit Blick auf den gesamten Nordosten von Montreal erbaut, es ist eine der grössten Basiliken in Montreal mit einem Kirchenschiff für 10.000 Gläubige. Die Kuppel ist nach dem Petersdom in Rom die zweitgrößte und erhebt sich 97 Meter hoch.

Aufenthalt am **Grab von Bruder André Besette**, der am 17. Okt. 2010 von Benedikt XVI. **heiliggesprochen** wurde. Er war ein Beispiel der Demut und des Glaubens, der die Verehrung des hl. Josef verbreitet hat. Abendessen in der Innenstadt.

## 5. Tg. Mittwoch, 29. Sept. Trois-Rivières (175 km)

Abfahrt nach **Trois-Rivières**, zur ältesten Industriestadt Kanadas am Zusammenfluss des St. Maurice in den St. Lorenz Strom, Zentrum des Holzhandels und der Papierfabrikation. Hl. Messe und Führung in der wunderbaren Basilika **Not-**

**re-Dame-du-Cap** am Cap de la Madeleine, der wichtigste Marienwallfahrtsort in Nordamerika. Seine Ursprünge reichen bis ins 17. Jh. zurück. Der riesige Park am Fluss ist eine Oase des Friedens. In einer „Zuckerhütte“ im Ahornhain, wird uns die Herstellung des berühmten Ahornsirup erklärt mit Abendessen in gemütlicher Geselligkeit. Hotelbezug.

## 6. Tg. DO 30. Sept. Quebec (130 km)

Morgens Abfahrt nach **Quebec** (algonquinisch: „wo sich der Fluss verengt“), zum historischen Tor Kanadas, der einzigen befestigten Stadt Nordamerikas, die 1608 gegründet und Ausgangspunkt für das grossartige Neu-Frankreich wurde. Beeindruckend sind die historischen Befestigungsanlagen, der Place Royale, deren Architektur uns in die frühen Tage der Kolonie führt, die Ebenen Abrahams, wo 1759 die Franzosen in der berühmten Schlacht von Quebec besiegt wurden. Nachmittags, Besuch des **Ursulinenklosters**, welches die **hl. Marie de l'Incarnation** (Guyart) 1639 gründete. Möglichkeit zum Besuch des Museums. Unterkunft im Kloster der Augustinerinnen für 2 Nächte.

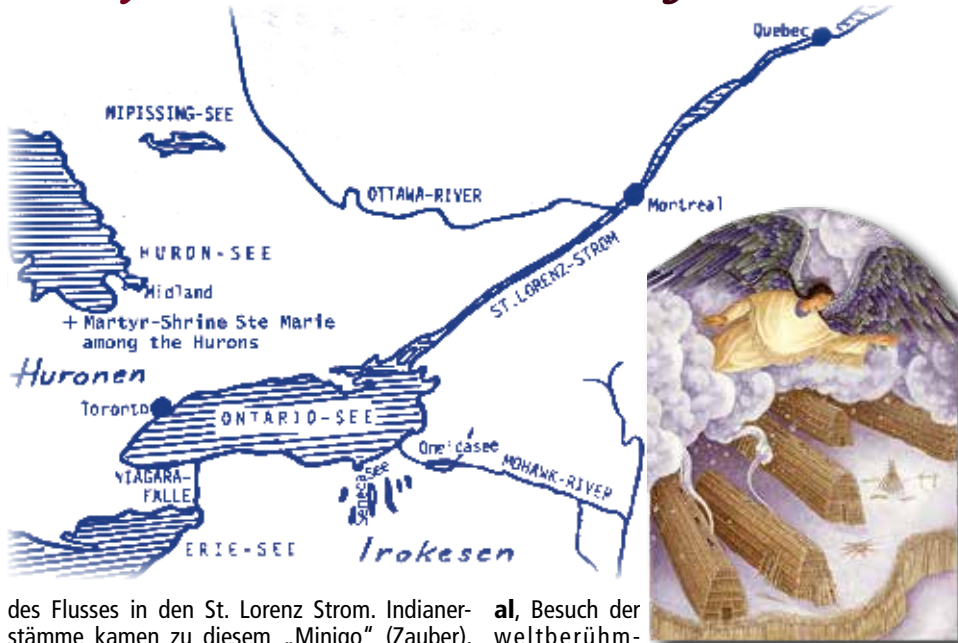
## 7. Tg. Freitag, 1. Okt. Quebec (135 km)

Hl. Messe in der Klosterkirche, am Schrein der **sel. Augustinerin Maria Katharina**, die massgeblich am Aufbau des Hôtel-Dieu und der kath. Mission beteiligt war und mit besonderer Hingabe die Kranken pflegte, sie aufmunterte und tröstete. Diese Kapelle beherbergt ebenfalls eine Reliquienbüste des **hl. Johannes de Brébeuf**.

Kurze Fahrt zu den **Montmorency Falls** (83 m, 30 m höher als die Niagarafälle) an der Mündung



# Niagara-Fälle - Ile d'Orleans, N.D. du Cap, Ste Anne de Beaupré, Martyr-Shrine Ste Marie - hl. Johannes de Brébeuf



des Flusses in den St. Lorenz Strom. Indianerstämme kamen zu diesem „Minigo“ (Zauber), um zu fischen und zu jagen. Ein aussergewöhnliches Panorama auf das wichtigste historische Viertel in Quebec, die **Insel d'Orléans** - erstes Koloniezentrum und „Wiege des französischen Amerikas.“

Besuch der reich ausgeschmückten neoromanischen Basilika, Gebet am Schrein der **Sainte Anne de Beaupré**.

Eine halbe Million Pilger kommen jährlich zu diesem bedeutenden Wallfahrtsort Nordamerikas, wie die Votivgaben zeigen, seit dem Bau der ersten Kapelle (1658).

Nachmittags Fahrt nach **Wendake**. Besuch der traditionellen **Huronen-Stätte**, wo uns ein lokaler Führer das Dorf und die Bräuche der Indianer erklärt. Schließlich gibt es ein traditionelles, typisch indianisches Abendessen.

**8. Tg. SA, 2. Okt. Quebec - Montreal (250 km)**  
Führung durch die **Zitadelle** von **Quebec**, bekannt als „Gibraltar Amerikas“. Diese historische Stätte am Cap Diamant gibt uns einen Eindruck in die militärische Vergangenheit.

Vormittags hl. Messe in der Kathedrale **Notre Dame**. In der Krypta befindet sich der Schrein des **hl. Francois de Montmorency Laval** (+ 6. Mai 1708).

Als erster Bischof von Quebec organisierte er die Seelsorge bei den Einwanderern und die Missionierung der Indianer.

Während seiner ganzen Amtszeit musste er einen schweren Kampf führen gegen die Vertreter der franz. Krone und die Pelzhändler. Er verteidigte die Rechte und die Würde der Indianer - u. a. verbot er den Schnaps (Feuerwasser) als Zahlungsmittel für Pelze usw. Er scheute sich nicht, Alkoholverkäufer aus der Kirche auszuschliessen. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach **Montre-**

**al**, Besuch der weltberühmten **Basilika Marie-Reine-du-Monde**. Nach einem Grossbrand 1852 wurde die damalige Kathedrale mit 1200 weiteren Gebäuden zerstört. Bischof Bourget gab daraufhin die Planung eines Neubaus in Auftrag und wünschte explizit eine verkleinerte Nachbildung des **Petersdoms** von Rom. Hotelbezug und Nachtessen.

**9. Tg. SO, 3. Okt. Montreal - Toronto (550 km)**  
Nach der hl. Messe Abfahrt von Montreal nach Kingston am Lake Ontario (1000 Inseln). Nach dem Mittagessen Weiterfahrt nach **Toronto**, Stadtrundfahrt, Hotelbezug für 3 Nächte.

**10. Tg. Montag, 4. Okt. Toronto - Niagara**  
Fahrt nach **Niagara**, Besuch von Niagara-sur-Lac, Apéro am Weinberg. Fahrt auf der Route „Niagara River“. Mittagessen mit Blick auf die **Niagarafälle!** Kreuzfahrt zu den Wasserfällen. Abendessen mit Blick auf die beleuchteten Wasserfälle.

**11. Tg. DI 5. Okt. Toronto - Ste Marie de Hurons**  
Fahrt nach Midland zur **Martyr-Shrinekirche**, hl. Messe am Ort der 8 Missionare „Neu-Frankreichs“ (sechs Priester und zwei Laienbrüder), heldenhafte Jesuiten, die gemartert wurden, weil sie den Huronen, den Irokesen und den Mohawk-Indianern den Glauben brachten. Zusammen mit Tausenden hielt hier **Papst Joh. Paul II.** am Grab des **hl. Johannes de Brébeuf** eine hl. Messe zu Ehren der Märtyrer und Patrone Nordamerikas (15. Sept. 1985).

Nach dem Mittagessen besichtigen wir in der Nähe „**Saint Marie among the Hurons**“, eine ganz aus Holz gebaute und gut rekonstruierte Missionsstation aus dem frühen 17. Jh. mit Langhäusern und Wigwams.

**12 Tg. Mittwoch, 6. Okt. Toronto - Flughafen**  
Nach dem Frühstück Fahrt nach Toronto - Mittagessen unterwegs, Flughafentransfer und Abflug nach Zürich am späten Nachmittag.

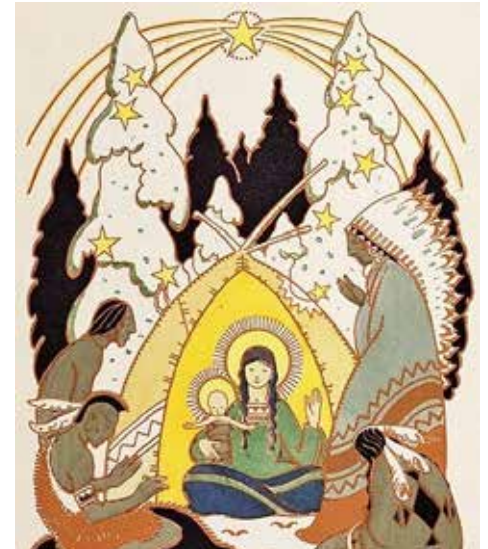
**13. Tg. Donnerstag, 7. Okt. Flughafen Zürich**  
Morgens ca. 08.00 Uhr Ankunft im Flughafen Kloten.

**Pauschal-Richtpreis Fr. 3700.-**  
inkl. Vollpension (5 Essen fakultativ)  
inkl. Führungen und Rundfahrten  
exkl. Eintritte Museen

Die hl. **Johannes de Brébeuf** (1593–1649) & **Isaak Jogues** (1607–1646) und **6 weitere Gefährten** gehören zu den ersten Märtyrern Nordamerikas.

Diese Jesuiten vermochten es, wie der Herr aufgetragen hatte (Mt 28.19), alle Völker zu seinen Jüngern zu machen! Sie lebten unter ihnen in denselben Zelten und Langhäusern, lernten ihre Sprache, tauchten in ihre Kultur ein und assen ihre Speisen. Es liessen sich viele taufen.

Johannes de Brébeuf paddelte 800 Meilen mit dem Kanu bis nach Taenhatentaron, um sich mit den **Indianern** am Huronsee anzufreunden. Er lehrte die Indianer lesen und schreiben und verfasste das erste Wörterbuch, eine Grammatik und einen Katechismus in Indianer-Sprache. Er passte die Weihnachtsgeschichte an ihre Lebens-



art an: Anstelle von Hirten sind Jäger auf dem Felde, Gott wird als der Große Manitou angerufen, und für die drei Heiligen Könige stehen drei grosse Häuptlinge, die nicht Weihrauch und Myrrhe, sondern Fuchsfelle und Biberpelze als Geschenk für das Jesuskind mitbringen. Dazu **komponierte** er für die Indianer ein passendes **Weihnachtslied** das heute noch gesungen wird: „Jesus Ahatonhia“ („Jesus, ist geboren“).

Am 16. - 17. März 1649 aber, wurden die Huronen von den benachbarten Irokesen überfallen, besiegt und in alle Winde zerstreut. Die Missionsstation wurde verbrannt, Joh. de Brébeuf und Br. Gabriel Lalement erlitten den qualvollen Tod am Marterpfahl. Aber die „frohe Botschaft“ und das „Weihnachtslied“ sind bis heute geblieben.



# Santiago de Compostela - Fatima - Lourdes Zaragoza - Avila - Burgos - Lyon

Geistl. Leitung: Pfr. Matthias Rey

## Freitag, 8. Okt.

Nach dem Gottesdienst im Aargau, Fahrt in die Westschweiz, über Genf und Lyon. Mittagslunch aus dem Car. Südwärts, der Rhône entlang, erreichen wir die Provence.

## Samstag, 9. Okt.

Über die spanische Grenze, durch einmalig schöne Naturlandschaften, erreichen wir gegen Mittag, **Zaragoza**, der älteste Wallfahrtsort Spaniens liegt am Rio Ebro. Besuch der prächtigen **Kathedrale El Pilar** (unsere lb. Frau auf der Säule). Aufenthalt, Hotelbezug.



## Sonntag, 10. Okt.

Nach der hl. Messe Fahrt durch die wildromantische Steppe (Mesetas) über Madrid nach **Avila**. Besuch der Klosterkirche mit dem Geburtszimmer der **hl. Theresia** von Avila.

## Montag, 11. Okt.

Weiterfahrt über das span.-portug. Grenzgebiet (Mittagessen fakultativ), über Guarda und Coimbra nach **Fatima**. In der Wallfahrtskirche sind die hl. Seherkinder **Jacinta und Francisco** sowie Sr. Maria Lucia beigesetzt. Für 3 Nächte beziehen wir unser Hotel beim Heiligtum. Lichtprozession um 21:00.

## Dienstag, 12. Okt.

Aufenthalt am Gnadenort, Möglichkeit zum Besuch der Anbetungskapelle, der Bibliothek usw. Fahrt nach Aljustrel, Besichtigung des Dorfes und der Wohnhäuser der Seherkinder.

## Mittwoch, 13. Okt. (Fatimatag)

Am Jahrestag der Muttergotteserscheinungen (Sonnenwunder) Teilnahme am **Festgottesdienst** (Pontifikalamt) um 10:00. Nachmittags fak. Ausflug nach **Nazaré** ans Meer.

Fatima

## Donnerstag, 14. Okt.

Fahrt über Coimbra nach **Santiago de Compostela**. Hotelbezug für 2 Nächte.

## Freitag, 15. Okt.

Aufenthalt mit Führung am Hauptziel der Jakobspilger mit dem Grab des **hl. Apostels Jakobus**. Er erlitt als erster Apostel das Martyrium. Gang durch die hl. Pforte, die nur während des



**hl. Jakobusjahres**, ausnahmsweise bis 2022 geöffnet ist. Pilgermesse. Mittagessen fakultativ.

## Samstag, 16. Okt.

Auf dem **Jakobsweg** über Ponferrada, Astorga und Sahagun erreichen wir **Burgos** in Altkastilien. Besuch der berühmten Kathedrale. Aufenthalt, Hotelübernachtung.

## Sonntag, 17. Okt.

Weiterreise an die kantabrische Küste bis zum Golf von Biscaya. Mittagshalt fakultativ am berühmten „Rocher de la Vierge“ in **Biarritz**. Am späteren Nachmittag Ankunft in **Lourdes**. Gelegenheit zur Benutzung des Wassers der Quelle. Lichtprozession um 21:00.

## Montag, 18. Okt.

Aufenthalt bei der Grotte. Nach dem Mittagessen Fahrt über Toulouse, am berühmten Canal du Midi entlang durch die Weinregion der Provence. Hotelübernachtung im Rhônetal.

## Dienstag, 19. Okt.

Vormittags erreichen wir **Lyon**. Beim **Fourvière**, dem schönsten Aussichtspunkt über die



Stadt, steht die Basilika des **ersten Bischofs Pothinus** und seiner Glaubenszeugen, die im nahegelegenen röm. Theater um 177 das Martyrium erlitten. Hl. Messe und Mittagessen. Erfüllt mit unvergesslichen Eindrücken kehren wir über Genf zu unseren Ausgangsorten zurück.

Pauschal-Richtpreis **Fr. 1590.-**

inkl. Vollpension

(1 x Lunch, 4 Mittagessen fakultativ)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 340.-

inkl. Führung in Santiago de Compostela

Oft sind Tischwein & Wasser inbegriffen.





# Lourdes - Nevers (hl. Bernadette) Rocamadour - Paray le Monial - Tarascon (hl. Martha)

Geistl. Leitung: em. Bischof Marian Eleganti  
Mit dem Lourdespilgerverein Wil SG  
Alle Pilger willkommen!

## Samstag, 9. Okt.

Über Basel und durch das Elsass gelangen wir ins Burgund. Mittagslunch aus dem Car. Interessante Fahrt durch das Burgunder-Weingebiet. Am späten Nachmittag erreichen wir **Paray le Monial**, hl. Messe im Kloster La Visitation, wo die **hl. Margaretha Maria Alacoque** 1671-90 lebte und wirkte. In der Nähe ruht auch der **hl. Claude de la Colombière**, ihr Seelenführer und Förderer der Herz-Jesuverehrung, in der nach ihm benannten, reich mit Mosaik ausgeschmückten Kapelle.



## Sonntag, 10. Okt.

Vormittags Ankunft im Kloster St. Gildard in **Nevers**, wo die **hl. Bernadette** fast 13 Jahre lang bis zu ihrem Tod weilte. Nach der hl. Messe und dem Mittagessen Weiterfahrt über Limoges zum **einmalig schönen**

**Pilgerort Rocamadour.** Im ehem. Klosterhof, wo der **hl. Amadour** einst als Einsiedler lebte, ist die Gnadenkapelle der **Schwarzen Madonna Frankreichs.**

## Montag, 11. Okt.

Vormittags Aufenthalt mit Besuch des Gnadenortes. Möglichkeit zum Begehen des alten Pilgerweges, mit dem sehr schön am Fels angelegten Kreuzweg. Mittagessen fakultativ. Wir verlassen das Zentralmassiv und gelangen über Toulouse und Tarbes nach **Lourdes**. 4-malige Übernachtung. Lichterprozession jeweils um 21:00 Uhr.

## Rocamadour



Lourdes

## Dienstag, 12. bis Donnerstag, 14. Okt.

Während unseres 3 tägigen Aufenthaltes Teilnahme am Internat. Gottesdienst. Kreuzweg und Rosenkranz prägen das Pilgerleben. Aufenthalt bei der Grotte. Gelegenheit zur Beichte und zur Benutzung des Wassers der Heilquelle. Sakramentsprozession jeweils um 17:00 Uhr.

## Freitag, 15. Okt.

Nach dem Mittagessen Abreise über Toulouse, vorbei an den Weinbergen „Corbières.“ Wir überqueren den im 17. Jh. erbauten Schiffskanal (Canal du midi), der das Mittelmeer mit dem Atlantik verbindet. Übernachtung im Rhôneal.

## Samstag, 16. Okt.

Südl. von Avignon gelangen wir in das malerische und befestigte Städtchen **Tarascon**. Hl. Messe in der **Grabeskirche der hl. Martha.**

Anschl. Heimfahrt über Lyon (Mittagessen fakultativ), Genf und die Westschweiz in die Heimat zurück.

## Pauschalpreis Fr. 975.-

inkl. Vollpension

(1 x Lunch, 2 Mittagessen fakultativ)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 250.-



## Rocamadour / F

Das beeindruckende ehemalige Benediktinerkloster entstand schon um ca. 1160. Zu jener Zeit kamen viele Jakobspilger nach **Rocamadour**, um vor dem unversehrten Leib des **hl. Amadour** zu beten, der hier als Einsiedler im 8. Jh. lebte. Von hier zogen sie mit dem „Sportelle“, dem Pilgerabzeichen von Rocamadour weiter nach Santiago de Compostela (Nordspanien), an das Grab des hl. Apostels Jakobus.

Deshalb gehört **Rocamadour** bis heute zum **Jakobspilgerweg**. In der Kloster-Kapelle wird seit 1479 die **Schwarze Muttergottes von Rocamadour** als Notre Dame de France und Patronin der Seeleute verehrt.

# Medjugorje - San Giovanni Rotondo - Bari Dubrovnik - Loreto - Monte Sant'Angelo - Monte Berico

Geistl. Leitung: Pater René Klaus

**Dienstag, 19. Okt.**

Frühzeitige Fahrt ab verschiedenen Einsteigeorten durch den Gotthard ins Tessin, hl. Messe, Mittagslunch aus dem Car. Über Mailand, die Po-Ebene und Bologna gelangen wir an die schöne Adriaküste. Am Abend Ankunft in **Loreto**. Nachtessen und Übernachtung.

**Mittwoch, 20. Okt.**

Hl. Messe im **Haus der Hl. Familie** inmitten der



Basilika. Abwechslungsreiche Fahrt entlang der mit Zypressen und Olivenbäumen geschmückten Küstenlandschaft. Mittagessen fak. Wir erreichen im Gargano-Massiv den **Monte S. Angelo** und besuchen die imposante Felsenhöhle des **hl.**



**Erzengels Michael**. Abends Ankunft in **S.G. Rotondo**. Übernachtung im Pilgerhotel.

**Donnerstag, 21. Okt.**

Vormittags Aufenthalt am Gnadenort. Museums-Rundgang und Besichtigung des Kapuzinerklosters. Besuch der Kirche San Pio und der mit eindrucksvollen Mosaikbildern ausgeschmückten **Krypta**, welche den **Schrein** des **hl. Pio** birgt, der als mächtiger Fürbitter verehrt und angerufen wird. Nachmittags fahren wir durch das fruchtbare Gebiet Apuliens, über Foggia in die



grosse Hafenstadt **Bari**. Besuch des Domes mit der Grabeskrypta des **hl. Nikolaus** von Myra



(6. Dez). Abendlunch vom Car. Bezug unserer Kabinen mit WC. Überfahrt nach Dubrovnik (Kroatien), ein herrliches Erlebnis!

**Freitag, 22. Okt.**

Am frühen Morgen läuft das Fährschiff im Hafen von **Dubrovnik** ein. Spaziergang durch die alten Stadttore in die einzigartige Festungsstadt. Hl. Messe in der Blasius-Kirche, wo die Gebeine der **Hl. Blasius** und **Silvan** ruhen. Mittagessen fakultativ. Anschl. fahren wir an traumhaft schönen Küstenabschnitten entlang. Durch uralte, an malerischen Buchten gelegenen Fischerstädtchen erreichen wir abends **Medjugorje**. Zimmerbezug für 3 Nächte.

**Samstag, 23. bis Sonntag, 24. Okt.**

Aufenthalt in Medjugorje im 40. Jubiläumsjahr

der Muttergottes-Erscheinungen. Möglichkeit für hl. Messen, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Kreuzweg, Besteigen des **Erscheinungs-** und **Kreuzberges** usw.

**Montag, 25. Okt.**

Nach dem Frühstück und der hl. Messe Antritt der Rückreise. Die unbeschreiblich schönen Landschaftsbilder des kroatischen Hinterlandes, sowie die romantische Küste Dalmatiens versetzen uns in Staunen. Abends Hotelübernachtung in Slowenien.

**Dienstag, 26. Okt.**

Frühzeitige Fahrt durch Venetien, Richtung Gardasee, zum vielbesuchten Wallfahrtsort auf dem **Monte Berico** bei Vicenza. Hl. Messe und Mittagessen. Beeindruckt von den unvergesslichen Erlebnissen kehren wir durch den Gotthard nach Hause zurück.

**Pauschal-Richtpreis Fr. 970.-**  
inkl. Halbpension  
zusätzlich inkl. 3 x Lunch und 2 Mittagessen  
Einzelzimmerzuschlag: Fr. 150.-  
Zuschlag Einzelkabine: Fr. 50.-  
inkl. Führung in Dubrovnik  
Oft sind Tischwein & Wasser inbegriffen.

**Frühzeitige Anmeldung von Vorteil**  
**Gültiger Pass erforderlich**



## Padua - Schio

Hl. Antonius, Leopold, Bakhita  
Fiobbio (sel. Pierina Morosini)

Geistl. Leitung: Pater Serafim Adam

**Donnerstag, 11. Nov.**

Über unsere Einsteigeorte gelangen wir durch das Tessin und Mailand (Mittagslunch aus dem Car) nachmittags nach **Padua**. Hl. Messe in der **Antoniusbasilika**. Übernachtung direkt beim Heiligtum im Pilgerhotel.



**Freitag, 12. Nov.**

Hl. Messe im Kapuzinerkloster des **hl. Beichtvaters Leopold Mandic**. Besuch der Kirche **S. Giustina** mit den Sarkophagen der **hl. Märtyrerin Justina**, Stadtpatronin von Padua, sowie des **hl. Lukas**, Verfasser des Lukasevangeliums und der Apostelgeschichte. Nach dem Mittagessen setzen wir unsere Reise fort und erreichen **Schio**. Begegnung mit den Ordensschwwestern in der Klosterkirche mit dem Sarkophag der **hl. Sr. Giuseppina Bakhita**. Besichtigung des kleinen Museums. Bezug der Pilgerunterkunft für zwei Nächte. Möglichkeit zum Aufstieg den Kreuzwegstationen entlang auf den **Monte di Cristo** (steiler Fussweg). Kreuzweg-Andacht jeden Freitag um 21:00.

**Samstag, 13. Nov.**

Aufenthalt in San Martino di Schio. Betrachtung, Vortrag, Gebet, Beichtgelegenheit. Besichtigung des Cenacolo, eine Nachbildung der Auferstehungskapelle, der Krippe, des Hauses der Hl. Familie. Besuch des Kirchleins **San Martino**. Hier hatte **Renato Baron** von 1985 bis kurz vor seinem Tode 2004, Erscheinungen der Gottesmutter als „**Königin der Liebe**“. Ihre Worte, welche Renato aufschrieb, bewirkten Grosses für viele Seelen und für die Marianische Bewegung.

**Sonntag, 14. Nov.**

Auf der Rückfahrt erreichen wir **Fiobbio di Albino**, in einem Tal am Rande der Bergamasker Berge. Hl. Messe am Schrein der **sel. Pierina Morosini**, der Märtyrerin der Reinheit, die ähnlich wie die hl. Maria Goretti, mit 26 Jahren einem Gewalttäter zum Opfer fiel und 2 Tage darauf, am 6. April 1957, den schweren Verletzungen erlag. Sie wurde am 4.10.1987 von Papst Joh. Paul II. seliggesprochen. Mittagessen. Fahrt an unsere Ausgangsstationen.

Pauschal-Richtpreis inkl. Vollpension **Fr. 535.-**  
(1 x Lunch) Einzelzimmerzuschlag: Fr. 75.-



Centro  
Beata Pierina Morosini

## Altötting - München

Oswald Sattler Konzert  
Rankweil

Geistl. Leitung: Pater Michael Josuran

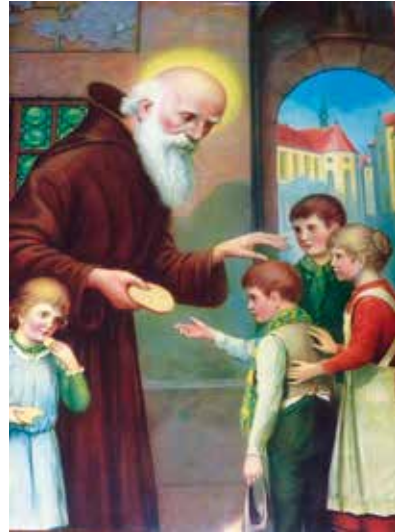
**Montag, 29. Nov.**

Fahrt durchs Fürstentum Liechtenstein zur Wallfahrtskirche **Rankweil**. Hl. Messe und Mittagessen. Weiterfahrt über Bregenz, durchs Allgäu und über München. Am späteren Nachmittag Ankunft in **Altötting**. Hotelbezug für zwei Nächte direkt am Kapellplatz.



**Dienstag, 30. Nov.**

Aufenthalt mit Führung am grössten deutschen Marienwallfahrtsort mit der Gnadenkapelle der „**Schwarzen Madonna**“ und dem Kloster des



**hl. Br. Konrad**, der im Jahr 1894 starb und durch sein heiligmässiges Leben, seine Ehrfurcht und seine Liebe, ganz wesentlich zum Aufschwung der Wallfahrten nach Altötting beigetragen hat. Besuch des traditionellen Weihnachtsmarktes mit originellem Sortiment kunsthandwerklicher Qualitäts-Produkte. Krippenspaziergang. Möglichkeit zum Besuch des Wallfahrts-Museums. Teilnahme am Konzert des bekannten Sängers **Oswald Sattler**. Er erwärmt die Herzen mit sakralen Liedern, darunter auch wunderschöne Marienlieder. Evtl. finden weitere Darbietungen verschiedener Vokal- und Instrumentalgruppen im alpenländischen Stil oder Orgelkonzerte statt.

**Mittwoch, 1. Dez.**

Rückreise mit Zwischenhalt in **München**, Besuch der Bürgersaalkirche mit dem Museum, wo der **sel. Rupert Mayer** seine letzte Ruhestätte fand. Spaziergang durch den **Weihnachtsmarkt**. Mittagessen fak. Heimfahrt über Bregenz.

Pauschal-Richtpreis inkl. Vollpension **Fr. 470.-**

(1 Mittagessen fakultativ)

Einzelzimmerzuschlag: Fr. 60.-

inkl. Sattler Konzert, inkl. Führung in Altötting

Frühzeitige Anmeldung empfohlen (Tickets nur solange Vorrat).



## Wichtige Informationen für alle Reisen

Unsere Cars fahren meistens ab Unteriberg/Einsiedeln.

**Einsteigemöglichkeiten** sind je nach Schwerpunkt der Anmeldungen und Reiseziel z.B. in: Einsiedeln, Biberbrugg, evtl. Arth-Goldau, Pfäffikon SZ, Zürich oder Thalwil (07:30).

Autobahn-Raststätten sind geeignete Ein- Ausstiegsorte.

Bei Fahrt in den Süden: evtl. Seewen SZ, Luzern, Erstfeld, Göschenen, Arbedo-Castione. Nord-Westschweiz: Zofingen/Olten, Basel oder Bern (Raststätte), Genf. Ostschweiz: Sargans, Buchs od. Wil, St. Gallen, St. Margrethen, Au SG.

Die **Rückkehr** im Gebiet der Innerschweiz und Zürich ist meistens zwischen 19:00 und 21:00.

Der **Aussteigeort** ist je nach Rückreisroute nicht immer mit dem Einsteigeort identisch.

**VP = Vollpension:** alle Mahlzeiten inbegriffen;

**HP = Halbpension:** Frühstück u. 1 Hauptmahlzeit inkl.

Anstelle eines Essens im Restaurant ist manchmal ein **Lunch aus dem Car** (Picknick) inklusiv.

**Fakultatives Essen:** nicht im Preis inklusive Mahlzeit.

Bei den Mahlzeiten in Italien und Frankreich sowie in **Pilgerunterkünften** sind oft Tisch-Wein und Wasser inklusive.

Persönlich bestellte **Getränke** sind nicht im Preis inbegriffen. Vom Konsum der offen servierten Getränke im südlichen Ausland ist abzuraten.

**Pilgerhäuser** sind nicht immer preisgünstiger als Hotels, ihr Gewinn geht jedoch meistens an Ordensgemeinschaften mit karitativem Zweck und auch in Missionsländer.

Wenn ausnahmsweise ein Pilgerhaus durch unser Logieren unterstützt wird, bemühen wir uns als grosszügige Pilger, unseren aufopferungsvollen Klosterschwestern und Brüdern nicht höhere Ansprüche zu stellen und nehmen die ggf. einfachere Einrichtung / Verpflegung so an wie sie ist.

**Einzelzimmer** sind beschränkt verfügbar. Einzelpersonen können sich für ein Doppelzimmer anmelden, sofern unsererseits ein/eine Teilnehmer/in zuteilbar ist.

**Stadtrundfahrten** und **Stadtführungen** sind im Pauschalpreis inklusiv, sofern diese im Reiseablauf erwähnt sind.

Bei allen **hl. Messen** und nach Führungen in Kirchen und Klöstern wird zur Unterstützung der Kirche oder der Klosterschwester **eine Kollekte** aufgenommen.

**Museums-Eintritte**, Schifffahrten, Liftgebühren, öffentl. Verkehrsmittel, sowie Trinkgelder sind mehrheitlich nicht im Preis inbegriffen!

Das Zimmer- und Servicepersonal freut sich, wenn ihre Gäste aus der Schweiz sie nicht ganz vergessen.

Bei unvorhergesehenen Ereignissen, starken Kursschwankungen und Erhöhung der Dieselpreise, Flugtaxen, Hafentaxen, unverhältnismässigen Gebühren, sowie bei Kleingruppen usw., kann eine Preisanpassung erfolgen.

Preise inkl. MwSt., Autobahn-, Maut-, Park- und Einfahrts-Gebühren, PSVA (pauschale Schwerverkehrsabgabe).

Jeden Tag wird wenn möglich die Teilnahme an einer heiligen Messe angeboten sowie Lieder, Betrachtungen und Rosenkranz durch die Pilgerleitung, teils durch CD/DVD's im Car.

## Vielen Dank für Ihre Treue Drusberg Reiseteam & Familien Schelbert



**Wir freuen  
uns auf Ihre Anfrage!**



**Drusberg Reisen AG**

Pilgerreisebüro | Tel. 055 412 80 40 | [www.drusberg.ch](http://www.drusberg.ch)  
CH-8840 Einsiedeln | Benzigerstr. 7 | [info@drusberg.ch](mailto:info@drusberg.ch)

Die Tagesprogramme gelten als freiwillige Angebote und können nach Absprache mit dem Pilgerleiter & Chauffeur in eigener Verantwortung individuell gestaltet werden.

**Bitte beachten Sie unsere Reisebedingungen**, die Sie mit der Rechnung einer Reise automatisch erhalten. Sie können auch im Voraus angefordert werden. Mit Ihrer Buchung erklären Sie sich damit einverstanden.

**Bei allen Reisen Programmänderungen vorbehalten.**

Schio



**... als Pilger unterwegs**